



OCT präsentiert: DER VALLCONNISCHE ADLER NR. 8



DER VALLCONNISCHE ADLER

Vereinszeitschrift des Aeva e.V.



Ausgabe 8 (3 / 2005)

Sonderausgabe: Der Weihnachtsadler

Mit freundlicher Unterstützung der **Orga ConTroll**



Hallo, liebe Mitvallconnaninnen und Vallconnan!

Der Weihnachtsadler kommt als kleine Sonderausgabe mit ein paar Infos zum Jahreswechsel. Ich wünsche euch allen ein frohes Weihnachtsfest, viel Spaß mit euren lieben und einen baldigen guten Rutsch ins neue Jahr. Ich hoffe ihr habt alle Spaß am Adler, an allen die bisher erschienen sind und auch an denen, die noch erscheinen werden. Auf ein für uns alle glückliches 2006 ein dreifaches:

„Hip-Hip-Hooray!“

Viel Spaß beim Lesen des Weihnachtsadlers 2005!

Sebastian Wanke

Inhalt

| | |
|---|----------|
| Titelseite | Seite 1 |
| Begrüßung | Seite 2 |
| Inhaltsangabe | Seite 2 |
| Termine 2005 | Seite 3 |
| Linksammlung | Seite 4 |
| Vallconnan NEWS | Seite 5 |
| LaGARAFa - News | Seite 6 |
| Weihnachtsgewinnspiel | Seite 7 |
| Geschichtszyklus: Der anthonische Zyklus Teil 8 | Seite 8 |
| Who is Who | Seite 12 |
| Vallconnan 40K | Seite 14 |
| Redaktion / Impressum | Seite 15 |



Termine 2005 – soweit wir sie überblicken können

Jeden Donnerstag ab etwa 19⁰⁰ Uhr

Liverollenspielstammtisch – ohne Gewandung – im Cartoon

Veranstalter: -

Ort: **Bistro Cartoon, Kasernenstraße, Bonn**

Infos: **Redaktion, Adler@Feuerkrieger.de**

Jeden letzten Mittwoch im Monat ab etwa 18⁰⁰ Uhr

Tanzabend – ohne Gewandung – in Rodenkirchen

Veranstalter: **Zarorien e.V.**

Ort: **Sürther Str. 310, 50999 Köln-Rodenkirchen**

Infos: **www.zarorien.de**

10. bis 12. Februar 2006

SIM-Con 2 – Der Lilienkrieg

Veranstalter: **ZSL e.V.**

Ort: **Berleburg-Wemlinghausen**

Infos: **www.zauberschwertlilie.de**

Voraussichtlich März 2006

Pantagruel – Geborstener Kristall 2

Veranstalter: **Yvonne Becker**

Ort: **?**

Infos: **Y. Becker**



OCT präsentiert: DER VALLCONNANISCHE ADLER NR. 8

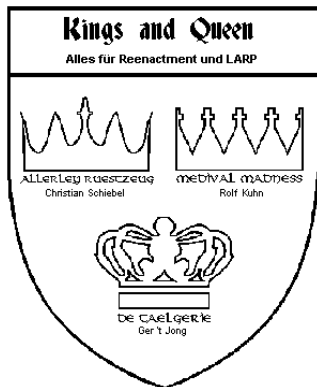


Unsere Linksammlung

Orga ConTroll

Liverollenspiele & Veranstaltungen

WWW.KINGS-AND-QUEEN.DE



Bei uns findet Ihr alles, was Ihr für Reenactment und LARP braucht, von Schmuck über Gewandungen bis hin zur Lederrüstung. Dabei versuchen wir Euch nach Möglichkeit die Dinge anzubieten, die Ihr woanders nicht bekommt!



www.aeva-ev.de

Die Vereinssseiten des A.E.V.A. e.V.



www.vallconnan.de

Vallconnan im Internet



www.Kriegerherzen.de



Vallconnan NEWS

Von Sebastian Wanke

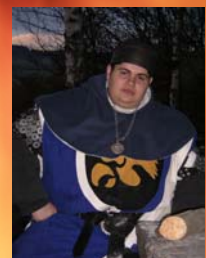
Ein kühler Wind streicht in den Abenden der letzten Tage des vierten Eonarmondes durch die Dörfer Vallconnans. Überall versteckt man sich in den schützenden Hütten und Verschlägen um gemütlich um ein Feuer zu sitzen und sich zu wärmen.

Am Abend des letzten Tage Eonars liegt eine ganz besondere Stimmung in der Luft. Es ist nun genau ein Jahr her, dass die Damones und ihre Schergen vernichtend geschlagen wurden. Die Nacht zum ersten Tag der Loknarmonde ist ruhig und sternenklar.

In Eagles Guard herrscht seit dem frühen Abend reges Treiben. Alle Anwesenden, Ritter, Knappen, Soldaten und Handwerker haben sich gerüstet und an den Pallisaden gesammelt. Überall wehen die Banner Vallconnans. In der Mitte der aus den Resten alter Mauern, entstehenden neuen Mauern und Holzpallisaden bestehenden Feste ragen die ersten Meter des künftigen Bergfrieds auf. Auf den trutzigen, felsigen Grundsteinen ist ein hölzerner Turm errichtet worden, auf diesem Turm weht ein Banner, das einen goldenen Falkenkopf auf schwarzem Grund zeigt. Zügig tragen Soldaten immer mehr Holz und Strohballen auf den Turm. Gegen Mitternacht kehrt langsam Ruhe ein. Doch keiner geht zu Bett. Die erschöpften Soldaten rücken ihre Wappenröcke zurecht und nehmen ihre Posten an den Pallisaden ein.

In der Feste zu Mondschau steht Königin Elaine mit den Rittern Vallconnans auf den Zinnen. Ein eiskalter Windhauch lässt sie erzittern. Dann hört man aus Richtung der Orklade einen Hornstoß. Weitere Hörner folgen, diese näher, und einen Augenblick später ist ein riesiger Lichtschein auf Eagles Guard zu sehen.

Auf Eagles Guard spricht niemand mehr. Das schwarz-goldene Falkenbanner hat schnell Feuer gefangen. Aethelstan klettert vom Turm herab, auf dem er das große Feuer entzündet hat und stellt sich mit der Fackel in der Hand an die Seite des Ritters. Die ganze Nacht durch stehen die Männer und Frauen auf Eagles Guard Wache, um den gefallenen des Krieges zu gedenken.





Lagarafa – Aktuelles von „Kriegerherzen“

Von Lars Gating

Am 1. Oktober 2005 feierte der „Independent-Spielfilm ohne Budget“ nach vier Jahren Produktionszeit seine Premiere im Frechener Nostalgiekino "Linden-Theater" vor 450 begeisterten Zuschauern. Neben der Uraufführung, zu der die Gäste mit einem Sekt-empfang begrüßt wurden, war auch die Aftershow-Party mit Live-musik von Minotaurus und den Irrlichtern ein voller Erfolg.



Das Empfangszelt vor dem Linden-theater

Und gerade einmal 10 Wochen danach haben die ersten 1.000 Exemplare der aufwendigen Doppel-DVD-Box einen Interessenten gefunden. Initiatoren Lars Gating und Rainer ZIPP Fränzen sind über die sehr guten Resonanzen sowohl überrascht als auch erfreut.



Die Vorpremiere

"Natürlich hatten wir – auch aufgrund der vielen Vorbestellungen bereits lange vor der Veröffentlichung – mit einer gewissen Resonanz in der 'Szene' gerechnet. aber dass in solch kurzer Zeit so viele Menschen, ein Großteil davon nicht aus unserem 'Dunstkreis', ein derartiges Interesse an "Kriegerherzen" zeigen würden, das hätten wir so nie erwartet." meint dazu Producer Lars Gating: "Dabei wird der offizielle Vertriebsstart erst im Februar nächsten Jahres sein."

Viele genre-typische Magazine und Webzines haben den Film rezensiert und heben neben der umfangreichen Ausstattung der DVD-Box mit vielen Special Features besonders die grundsätzliche Vollendung dieses No Budget-Projektes hervor, welche leider im Independent-Filmbereich nicht immer erreicht wird.

Auf die Frage nach einem folgenden Projekt schmunzeln Lars Gating und Rainer ZIPP Fränzen. "Die vergangenen vier Jahre haben uns oft an unsere Grenzen gebracht. Aber natürlich kribbelt es auch uns in den Fingern, wieder ein Projekt zu starten." meint dazu Lars Gating. Regisseur Rainer ZIPP Fränzen ergänzt: "Wir haben viel bei Kriegerherzen gelernt und wollen das Gelernte natürlich auch umsetzen. Dabei werden wir uns aber nicht unbedingt auf das





OCT präsentiert: DER VALLCONDISCHE ADLER NR. 8



Fantasy-Genre beschränken."



Alle Infos, Blicke hinter die Kulissen und auch mehrere Videotrailer sind zu finden im Internet unter www.kriegerherzen.de. Pressefotos und weitere Infos liefern wir auf Anfrage gerne nach.

The zusätzliche unglaubliche Weihnachtsgewinnspiel

Der Gewinner des fünften Gewinnspieles steht noch nicht fest, da wird schon das nächste ins Rennen geschickt! Unglaublich, diese Redaktion!!!

Frage: Auf welcher Veranstaltung erschienen die Previews zu Kriegerherzen?

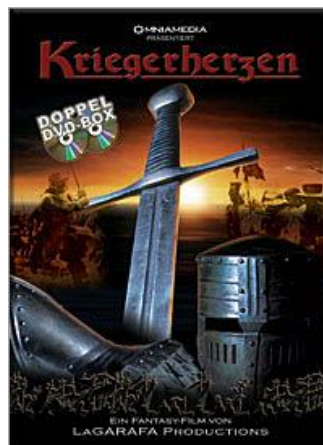
- A) Spielmesse Oktober 2001
- B) Gothic Knights - Spektakel 2002
- C) Zum Geburtstag des Producers im Februar 2005

Die Lösung wie jedes Mal per Post oder Mail an die Redaktion!

Einsendeschluß ist der 1. Februar 2006.

Als Gewinn stiftet eine **LAGARAF A PRODUCTIONS** original Kriegerherzen-DVD!!!
MOVIES & MEDIA

Adler@Feuerkrieger.de





Geschichtszyklus: der anthonische Zyklus (7)

© by Autor

Sir Maurice oder einhundertundelf Söhne

Dragonford war gefallen, besser gesagt überrannt. Orks waren im Land. Der gute König Anthony hatte seine Ritter zu sich gerufen. Die Zahl der Orks war laut den Berichten erschreckend hoch, doch der König wollte keine Zeit verlieren um sein gesamtes Heer zu sammeln. Jeder Tag, jede Stunde bedeutete den Tod unschuldiger Männer, Frauen und Kinder. Anthony zog mit einer kleinen Anzahl an Rittern und allem Fußvolk, das verfügbar war dem Feind entgegen. Die Reiterei schickte er mit Sir Justin, dem Graf of Hypen, vor. Justin sollte den Versuch unternehmen die Orks auf des Königs kleines Heer zu zutreiben.

Der König eilte zu dem Ort, den er und Sir Justin für die Schlacht gewählt hatten. Beim König waren Sir Maurice und Sir Belvedere, die Steinmetze und Maurer aus Malmedy zu des Königs Hof geleitet hatten. Sir Charles of Riverwood und, aus Slyden, der junge Sir Roger waren beide unterwegs die Höfe Vallconnans zu besuchen um würdige Pagen und Knappen zu finden. Natürlich war auch noch des Königs stummer Thronritter Nestor bei ihm. Belvedere scherzte auf dem gesamten Weg, daß die anderen nur mit dabei wären, weil sie Nestor allein den Ruhm der Schlacht nicht gönnten. Und er schalt im Scherze jeden Ritter und Soldaten ob der niederträchtigen Missgunst Nestor die Schlacht nicht alleine schlagen zu lassen. Er selbst wäre nur mitgekommen um sie auf den rechten Weg

zu führen, damit sie wieder umkehrten und Nestor seine Schlacht ließen. Wann immer Sir Charles sich allein wähnte fluchte er leise darüber, dass er nicht schon bei Dragonford dem Feind hatte entgegentreten können. Als der König dies hörte sprach er zu ihm, „Sir Charles soll ich mich so in Euch getäuscht haben. Ihr könnt nicht erwarten dass jeder Kampf zu Euch eilt, manchmal müsst Ihr auch zum Kampf. Wir schicken schon den Graf von Hypen, dafür Sorge zu tragen, dass der Feind uns wenigstens einen Teil der Strecke entgegen kommt. Sollte Euch dies bisschen Weg immer noch zu viel sein, so könnt ihr gerne hier auf unsere Rückkehr warten.“. Als Sir Charles sich genügend gefasst hatte um dem König zu antworten war dieser schon zu weit von ihm entfernt. Um Sir Charles herum löste Gelächter die Anspannung der Soldaten. Ein jeder wusste, kein Mann konnte länger und härter reiten als Sir Charles. Hätte er die Aufgabe des Grafen von Hypen bekommen, wäre er wahrscheinlich seinen Männern davon geritten um sich überraschend allein in mitten der Orks wieder zu finden. In des Königs kleinem Heer war kein Mann, der nicht wusste, dass des Gegners Horde zahlenmäßig weit überlegen war. Allein Belvedere und der König selbst verscheuchten durch Lächeln und Scherze düstere Gedanken. Belvederes Scherze rissen erst kurz vor der Schlacht ab. Der Grund, dass seine Scherze plötzlich verstummen, war nicht die bevorstehende Schlacht. Eine unerwartete Verstärkung erschien.



Belvedere sagte nur noch, „Was machen die denn hier?!“ und sein Gesicht zog sich zusammen als habe man ihm sauren Wein kredenzt. Der König lachte und sogar der ernste Sir Charles musste grinsen. Die Neuankömmlinge waren etwa drei Dutzend meist junge Männer, größtenteils aus Malmedy, und ein halbes Dutzend junger Frauen. Alle trugen Mäntel aus Rattenfell, hatten böse aussehend nach vorne gebogene und innen geschärfte Klingen und ihre Helme zeigten Katzenfratzen. Die Ritter versuchten diese kleine Schar zu ignorieren. Die Soldaten waren froh sie zu sehen, hielten sich aber dennoch von ihnen fern. Der König grüßte sie, sprach jedoch kaum zu ihnen. Er grinste jedoch immer wieder Belvedere an, der verzweifelt versuchte seine Würde zu bewahren, in dem er so tat als habe er den Trupp nicht gesehen, obwohl ein jeder von ihnen Belvedere gesondert grüßte. Belvedere kannte die Filous. Er wusste, warum sie ihm besondere Ehrerbietung entgegen brachten und es war ihm schrecklich peinlich.

Des Königs Truppen ordneten sich für die Schlacht. Die Filous wurden nicht in die Schlachtordnung integriert. Man wusste, sie würden ihre eigne Schlacht schlagen, wie sie das immer taten. Befehl über den linken Flügel bekam Sir Maurice, ihm zur Seite Sir Charles. Sir Belvedere, die Katze, der Fels von Malmedy, bekam den rechten Flügel. Allgemein wurde Bedauern für seinen Trompeter geäußert, da Belvedere seine Befehle meist lauter brüllte als die Signale, die das Horn hervorbrachte. „Armer William, vielleicht hast du Glück und die Schlacht dauert länger als drei Tage, dann könnte er heiser werden.“ Der junge Roger und Nestor standen in der Mitte beim König. Die Filous hatten es sich auf einer Anhöhe in der Nähe

des rechten Flügels bequem gemacht. Eine dünne weiß-blaue Linie schloss als stählender Damm das Tal. Dieser Damm musste halten bis Sir Justin zu des Königs Heer stoßen würde. Von den Hügeln, an die der linke Flügel stieß, sollte er kommen und während Justins Reiter von links den Hügel hinab in den Gegner rollten, hatte Belvedere die Aufgabe den rechten Flügel einzuschwenken. Dies vollbracht hätte man die Orks in der Tasche.

Das Warten war zermürbend. Als gegen Mittag endlich die ersten Orks auftauchten mussten Ritter und Offiziere scharfe Befehle bellen um des Königs Mannen vom Stürmen abzuhalten. Die Orks nahmen sich Zeit ihr Heer zu sammeln. Die Zeit näherte sich der Dämmerung. Im Dunklen waren Orks schreckliche Gegner. Aber nicht nur die Dämmerung näherte sich. Sir Justin und die Reiterei kamen auch immer näher. Würden die Orks lange genug warten bis Justin kam, so würde es keine Schlacht werden, sondern ein Massaker. Kein Ork würde das Schlachtfeld lebend verlassen. Da geschah das Unerwartete. Viele Orks trugen die Köpfe ihrer Opfer auf Stangen als Versprechen für ihre Gegner. Und auf ihrem Weg durch Vallconnan hatten sie ohne Ende gemordet. Sir Maurice erkannte auf einer der Stangen den Kopf seiner geliebten Frau. Maurice stürmte und nahm den linken Flügel mit. Die Schlacht hatte begonnen. Nur wenige Männer konnte Sir Charles of Riverwood am linken Flügel zurück halten. Während Sir Maurice mit dem Großteil tief in das Heer der Orks schnitt. So schnell und weit stürmten Maurice und die seinen in das gegnerische Heer, dass sie eingeschlossen waren noch bevor der Rest der Schlacht losbrach. Vom verkümmerten linken Flügel hörte man Riverwoods, „Immer treu, immer



treu!“. Rechts wetteiferte das Signalhorn mit Belvederes lautstarken Befehlen, bis der Bannerträger durch einen orkischen Pfeil fiel. Der gute William nahm das Banner auf in der Überzeugung, dass für Belvedere ein Bannerträger wichtiger sei als ein Hornist. Still erschlug Sir Nestor Ork auf Ork, beinahe im Takt mit Rogers, „Für Anthony und Vallconnan.“, in das die Soldaten einstimmten. Als des Königs Schild zerbarst, ersetzte Nestor es mit seinem Schwert und seinem Körper, bis Roger dem König seinen eigenen Schild reichen konnte. Unter den Filous war keiner, der nicht Familie und Freunde an die Orks verloren hatte. Der Hass der Filous auf die Orks war ohne Gleichen. Sie stürmten in die Orks in Richtung des eingeschlossenen Maurice. Der Hass in ihren Augen, die Furcht der Orks und die scharfen Klängen bahnten ihnen eine Schneise quer zur Stoßrichtung des orkischen Heeres. Trotz des heldenhaften Widerstandes durchbrachen die Orks die vallconnischen Reihen auf dem linken Flügel. Die Schlacht schien verloren, da kam Sir Justin mit des Königs Reiterei. Die Orks, die den linken Flügel durchbrochen hatten um Anthony von hinten zu packen sahen den Rest ihres Heeres nun zweigeteilt und eingeschlossen. Sie verschenkten ihre Chance zu Sieg und suchten ihr Heil in der Flucht. Justins Reiter von der einen und Belvederes einschwenkender Flügel von der anderen Seite bedrängten die Orks hart, während die Filous immer noch in deren Mitte wüteten. Die Orks, die nicht durch die Lücke im linken Flügel entkommen waren, wurden abgeschlachtet. Von den Männern, die Maurice gefolgt waren, hatte kaum einer überlebt. Nestor, des Königs Schild, war schwer verletzt, ruhte jedoch erst nach dem kein lebender Ork mehr zu finden war. Sir Charles sah aus als habe er in Blut gebadet, und nicht wenig von diesem

Blut war sein eigenes. Sir Roger war gefallen. Es war ein trauriger Sieg. Sir Maurice schwankte erschöpft über das Schlachtfeld. Er war beschämt, wusste er doch, dass viele, die dort lagen ihren Tod wegen ihm gefunden hatten. Er traf auf den König. Anthony war zu erschöpft um Zorn zu empfinden. Er hielt den jungen Roger in seinen Armen und blickte Sir Maurice nur müde und traurig an. Nestor hätte Maurice wohl auf der Stelle erschlagen wegen des Schmerzes, welchen dieser dem König bereitet hatte, doch wusste er, dass ein jeder der Ritter dem König ein Sohn war. Nestor wollte seinem König keinen weiteren Schmerz bereiten, doch seine Augen hatten nur Hass für Maurice. Sir Maurice fiel vor dem König auf die Knie und lud die Schuld für jeden einzelnen der Gefallenen auf sich. Schließlich zog er sein Schwert um sich hinein zu stürzen. Nun erhob der König zornig seine Stimme, „Es ist nicht an Euch, Euch zu richten. Mir wurden heute schon genug Männer genommen. Wie könnt Ihr Euch erdreisten mir noch einen Weiteren zu nehmen. Es ist an mir zu richten und ebenso an mir Gnade walten zu lassen. Ihr könnt später entscheiden, ob Euch nun Gnade oder Strafe widerfährt. Männer sterben in Schlachten. Vielleicht starben heute wegen Euch mehr als nötig. Wessen Blut an Eueren Händen alleine klebt, weiß ich nicht, und auch ihr wisst es nicht. Viele Orks sind entkommen und das Blut, das durch diese Orks noch vergossen wird, diese Schuld lastet alleine auf Euch. Ihr werdet diese Orks finden. Ihr werdet sie töten oder zumindest in die Orklände zurückjagen. Jeder Waise, den diese Orks verursachen wird fortan Euer Sohn oder Euere Tochter sein. Und Ihr werdet leben. Wenn die Orks tot oder verjagt sind, werdet ihr niemals wieder in einer Schlacht stehen. Ihr werdet viele Kinder haben



OCT präsentiert: DER VALLCONDISCHE ADLER NR. 8



und für die werdet Ihr leben. Und Ihr werdet nur kämpfen um Euere Kinder zu verteidigen. Nun macht Euch auf den Weg. Verschwindet!“

Die überlebenden Orks wüteten weiter und töteten noch viele. Maurice bekam einhundertundelf Söhne und über hundert Töchter.

www.kriegerherzen.de

Paket: DVD-Box Kriegerherzen & VHS Blinde Ehre (ab 16 Jahre)

Die beiden Fantasy-Spielfilme von LaGARAFa Productions im **Doppelpack**: 'Kriegerherzen' als Doppel-DVD-Box und 'Blinde Ehre' als VHS

- nur solange der Vorrat reicht –

Preis im Onlineshop: 30,- €



DVD-Box Kriegerherzen (ab 16 Jahre)

Der Fantasy-Spielfilm von LaGARAFa Productions als Doppel-DVD-Box mit umfangreichem Bonusmaterial im hochwertigen achtseitigen Digipac

Preis im Onlineshop: 22,- €

VHS Kriegerherzen (ab 16 Jahre)

Der Fantasy-Spielfilm von LaGARAFa Productions als VHS-Kassette

Preis im Onlineshop: 18,- €



VHS Kriegerherzen Previews (ab 16 Jahre)

Erste Impressionen aus dem Fantasy-Spielfilm **Kriegerherzen**, zusammengestellt im Sommer 2002

Preis im Onlineshop: 2,50 €

VHS Blinde Ehre (ab 16 Jahre)

Fantasy-Spielfilm-Debüt der beiden Filmemacher Lars Gating und Rainer ZIPP Fränzen aus dem Jahr 2001.

Preis im Onlineshop: 12,- €





Das Who is who in Vallconnan

| | |
|-----------------------------|--|
| Alex Doll |  Sir Wittred of Stollhill, member of Vallconnan Knighthood |
| Angela Salmen | ● Lady Angela, Schwester von Sir Martin |
| Astrid Saligmann |  Mater Liriel, Elfe, Priesterin zum Lichte Larinars iOdhD |
| |  Lilian of Rosewood, Mündel der Königin, Soldat Vallconnans |
| |  Hannah, Soldat Vallconnans |
| Astrid Schmitz | ● Lady Cassandra, Mündel von Earl Henry of Stollhill |
| Björn Zimmermann |  Howard from Hypen, inhaftierter Bürger Vallconnans |
| |  Gordon from Laufenburg, Diener Sir Cedrics |
| Björn Vorspohl |  John, Soldat Vallconnans |
| Christian Schiebel |  Chief Fergus Finch Flatly, Soldat der Hypener Löwen, Regimentskoch (Cooking baretts) |
| |  Sir Guy de Lombard, Chevalier en Ordre de Beau Esprit, z.Zt. wohnhaft in Vallconnan, verschollen |
| Christian Schwingler |  Erik of Westwood, erster Paladin der Tahnee, Bürger Vallconnans |
| Christine Dücker | ● Dara, Mündel von Sir Wallace, Heilerin |
| Christoph Schweers |  Ian, Soldat Vallconnans |
| Christopher Trüb |  Damien Malt, Schildknappe von Sir Wallace in Ausbildung bei Sir Derrek |
| Daniela Ullrich |  Siress Elaine Estelle II of Faymonville, Queen of Vallconnan, Baroness of Faymonville, Crown of Grace, Whisper of Romance, member of vallconnan Knighthood |
| Daniel Scheuß |  Sir Wallace, member of vallconnan Knighthood (RIP) |
| |  Frater Stefanus von Köln, Ritter Kolonas, Templer zum Licht Larinars iOdhD |
| |  Sergeant Malcolm Mulder, Soldat Vallconnans |
| Detlef Linde |  Pater William, Priester zum Lichte Larinars iOdhD |
| | ● Sir Lester of Westrock, member of vallconnan knighthood (RIP) |
| Dirk Neugebauer |  Pater Devastus, Hohepriester zur Faust Loknars iOdhD |
| Eva Deutschmann |  Juliet, Soldatin Vallconnans in Faymonville |
| |  ..., Priesterin zum Lichte Larinars iOdhD |
| Federico Schröder |  Frederik, Waldläufer, Scout im Gefolge von Sir Wallace |
| Hagen Haas | ● Sir George of Griffinshire, member of vallconnan knighthood (RIP) |
| Heinz Krutwig |  Heinrich von Steinsbach, Priester zur Hand Eonars iOdhD |
| |  Sir Derrick, member of vallconnan Knighthood |
| Holger Buchloh |  Sir Vintus, Trinitatistempler iOdhD |
| Indra Humberg |  Zoe, Private bei den Cooking barrets, Soldat Vallconnans |
| Ingo Jansen |  Shawn Cider, Knappe von Sir Wallace in Ausbildung bei Sir Derrek |
| Jörg Hoffmann |  Sir Leon de Bel Croix, member of vallconnan Knighthood |
| Jutta Peill |  Countess Oriane of Saltway, Baroness of Saltway |
| | ● Mornarelen, Elfe |



OCT präsentiert: DER VALLCONNISCHE ADLER NR. 8



| | |
|----------------------------|---|
| Kai Metzger | Edward from Falconhill, Soldat Vallconnans |
| | Curious, Aspirant iOdhD |
| Kalle Ommer | Sir Patrick of Hypen, member of vallconnan Knighthood |
| | Kaljan, Templer zur Faust Locknars iOdhD |
| Katryn Kaufmann | Ronda, Ordenskriegerin zum Lichte Larinars iOdhD |
| Klaus Kann | Pater Johannes vom Tempel der Pfade, Priester der Flamme Tahnees, z.Zt. wandernd in Vallconnan |
| Klaus Peill | Graf James of Saltway, member of vallconnan knighthood |
| Lars Gatting | John Ingram, Sheriff of Arken |
| | Fredward „Fred the frog“ Finn, Soldat der Hypener Löwen, Regimentskoch (Cooking baretts) |
| | ● Braddock, verschollener Ritter Vallconnans |
| Maika Gerstendorf | ● Kyralin, Elfe |
| | Lady Ysabella Valentina of Saltway |
| Marc Hüppeler | Sir Ibriel of Hypen, Ritter Vallconnans (RIP) |
| Maximilian Wegener | Morrigan Blacksmith, Soldat Vallconnans |
| Monika Schulz | ● Baronessa Katharina de Villione |
| Monika Voigt | Catherine, Soldat Vallconnans |
| Michael Susebach | Corporal Edmond Hayes, Soldat Vallconnans |
| Mike Stitz | Pater Elraton, Priester zur Hand Eonars iOdhD |
| Oliver Tillak | Ryan, Knappe von Sir Ronald |
| Patrick Schuchert | Pater Anthony, Priester zum Lichte Larinars iOdhD, Bruder von Sir Valerian |
| Rainer ZIPP Fränzen | Sir Valerian Desmond Gwydion I of Mondschau, Baron of Mondschau, member of vallconnan Knighthood |
| | Corporal William, Soldat Vallconnans |
| Rene Jüngst | Mortimer, Priester zur Faust Loknars iOdhD |
| Rene Schmidt | William, Knappe von Sir Wittred |
| Rüdiger Knoth | Jacob, Soldat Vallconnans |
| Sebastian Förster | Gerrit Herman Walter van Heimskerck, Knappe von Sir Wallace in Ausbildung bei Sir Derrek, verschollen |
| Sebastian Wanke | Sir Ronald of Eagles Guard, member of vallconnan Knighthood |
| | Jeremy Fitzgerald, Novize iOdhD |
| Stefanie Kurscheid | ● Aurelia Bärenfuss, Hobbit, Händlerin |
| Sven Euler | Ansgar Greenwood, Ex-Barde, Soldat Vallconnans |
| Tanja Brzeski | ● Carline, Alchemistin am Hofe zu Bel Croix |
| Thorsten Bilstein | Sir Gilbert of Faymonville, member of Vallconnan Knighthood |
| | ● Sir Finnrod Adanedhell, Wächter der Königin, Halbelf |
| | Count Balthasar of Slyden, member of vallconnan Knighthood |
| Tom Schmitz | Earl Henry XV of Stollhill, Protector of Arken, member of vallconnan Knighthood |



OCT präsentiert: DER VALLCONNISCHE ADLER NR. 8



Totti Saligmann

- 🛡️ Marcel Richard de Sellier, Medicus, vallconnisch königlicher Kinderhüter
- 🛡️ Sir Sonnenschein, Peter Skyfall, Chevalier en Ordre de Beau Esprit, Prinz der Luftelfen, Leibdiener des Grafen zu Stollhill
- ⚔️ Pater Ceston, Hohepriester zur Hand Eonars iOdhD
- 🇩🇪 Sir Cedric Charles William of Laufenburg, member of vallconnan Knighthood
- Der Wanderer, Gläubiger der Dreieinigkeit
- 🛡️ Corporal Aethelstan zu Dragonford, Soldat Vallconnans
- Thlinêg o noss Maethchwinor, elfischer Kampftänzer aus dem Hertogenwald
- 🛡️ Françis, Soldat Vallconnans
- 🔴 Bruder Bediewer, Ordenskrieger zu Faust Loknars iOdhD
- Lady Crystal (aus Aranien), freie Priesterin der Großen Göttin, ausgebildet im Orden der Töchter der Mondin, Heilerin, Rettung fast aller Ritter
- 🦋 Lady Suzanne of Laufenburg, Herold ihrer Majestät,
- 🇩🇪 Stimme des Landes

**Volker Schiebel
Werner Halft**

**Wilfried Kittler
Yvonne Becker**

Hier fehlen sicher noch einige Personen und Charaktere. Alle, die sich hier nicht finden aber finden wollen, oder die hier rein gehören, auch wenn sie es nicht wollen, sollten sich unter Adler@Feuerkrieger.de melden.





Die Redaktion

oder

wen kann ich wofür verantwortlich machen?

| | |
|--|-----------------|
| Titelseite | Sebastian Wanke |
| Begrüßung | Sebastian Wanke |
| Inhaltsangabe | Sebastian Wanke |
| Termine 2005 | Sebastian Wanke |
| Linksammlung | Sebastian Wanke |
| Vallconnan NEWS | Sebastian Wanke |
| LaGARAFa - News | Lars Gating |
| Weihnachtsgewinnspiel | Sebastian Wanke |
| Geschichtszyklus: Der anthonische Zyklus Teil 8* | Detlev Linde |
| Who is Who | Sebastian Wanke |
| Vallconnan 40K | Daniel Scheuß |
| Redaktion / Impressum | Sebastian Wanke |

*) Nutzung der Texte nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Autors!

Die Redaktion

Orga ConTroll
 Sebastian Wanke
 Hermann-Stehr-Straße 8
 51067 Köln
 0221 – 2617806

Ars Et Vita Antiqua e.V.
 Astrid Saligmann
 Bruno-Werntgen-Straße 2
 53757 Sankt Augustin
 02241 – 9458581

Ars Et Vita Antiqua e.V.
 Thorsten Saligmann
 Mittelstraße 2
 58095 Hagen
 0171 – 5011187

Die Redaktion ist erreichbar unter: Adler@Feuerkrieger.de

Freie Mitarbeiter:

Detlev Linde
 Daniel Scheuß
 Lars Gating

Sponsor:

LaGARAFa
PRODUCTIONS
 MOVIES & MEDIA

